

2. Ausgabe 2014

die Mitglieder zeitung

Wie funktioniert eine Genossenschaft | Mehrwerte für Mitglieder | Unsere Baufinanzierungs-Spezialisten



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Volksbank
Klettgau-WutöschingeneG 
meine erste Wahl

Was wir Ihnen wünschen ...

Der Vorstand sowie das ganze Team
der Volksbank Klettgau-Wutöschingen eG
wünscht Ihnen schöne Festtage
und einen guten Start in das Jahr 2015!

Herzlichen Dank für Ihre Treue!

Bitte beachten Sie unsere Öffnungszeiten über Weihnachten und Neujahr:

Mittwoch, 24. Dezember bis Freitag, 26. Dezember 2014
WEIHNACHTEN – geschlossen

Mittwoch, 31. Dezember 2014
SILVESTER – geschlossen

Donnerstag, 1. Januar 2015
NEUJAHR – geschlossen

Dienstag, 6. Januar 2015
HEILIGE DREI KÖNIGE – geschlossen

Bitte reichen Sie Buchungen, die das Jahr 2014 betreffen,
bis Montag, 29. Dezember 2014 bei uns ein.
Nur so können wir die rechtzeitige Bearbeitung garantieren.

Wir für Sie

Grüßwort des Vorstandes



Liebe Mitglieder,

über Ihr zahlreiches positives Feedback bezüglich der Erstausgabe unserer Mitgliederzeitung haben wir uns sehr gefreut. Wir hoffen, dass auch unsere zweite Auflage viele interessante und informative Themen für Sie bereithält.

Für Ihre Treue, Ihre Partnerschaft und Ihr Vertrauen danken wir Ihnen herzlich.

Wir nehmen den genossenschaftlichen Förderauftrag sehr ernst und sind uns der besonderen Verantwortung Ihnen, unseren Mitgliedern, gegenüber bewusst.

*Das Leben hat keinen Pause-Schalter.
Träume haben kein Ablaufdatum.
Die Zeit macht keinen Urlaub.*

*Nutze deshalb jeden Moment in deinem Leben.
Liebe und genieße dein Leben.
Pflege deine Freundschaften.
Nutze deine Zeit.*

(unbekannt)

Wir wünschen Ihnen eine wunderschöne Adventszeit – mit viel Zeit für sich selbst, Ihre Familie und für all das, was Ihnen wichtig ist –, ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr.

Es grüßt Sie herzlich
der Vorstand Ihrer Volksbank

Ekkehard Windler

Roland Rosenberger

Impressum:

Verteilung: kostenlos für Mitglieder

Auflage: 8.000 Stück

Herausgeber: inallermunde GmbH
Bahnhof 1
88299 Leutkirch

Redaktion: Ann-Kristin Lickert
Volksbank
Klettgau-Wutöschingen eG
Tel. 07746 851-192
ann-kristin.lickert@
voba-kw.de

Satz, Lithos, Gestaltung: inallermunde GmbH
www.inallermunde.de

Druckerei: Herbstritt GmbH & Co.KG

Titelbild: Wolfgang Bietsch

Fotos: shutterstock, Fotolia

Die Urheberrechte für alle Inhalte bleiben bei inallermunde und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung verwendet werden, sofern nicht andere Urheberrechte bestehen.

Unser Genossenschaftsrezept

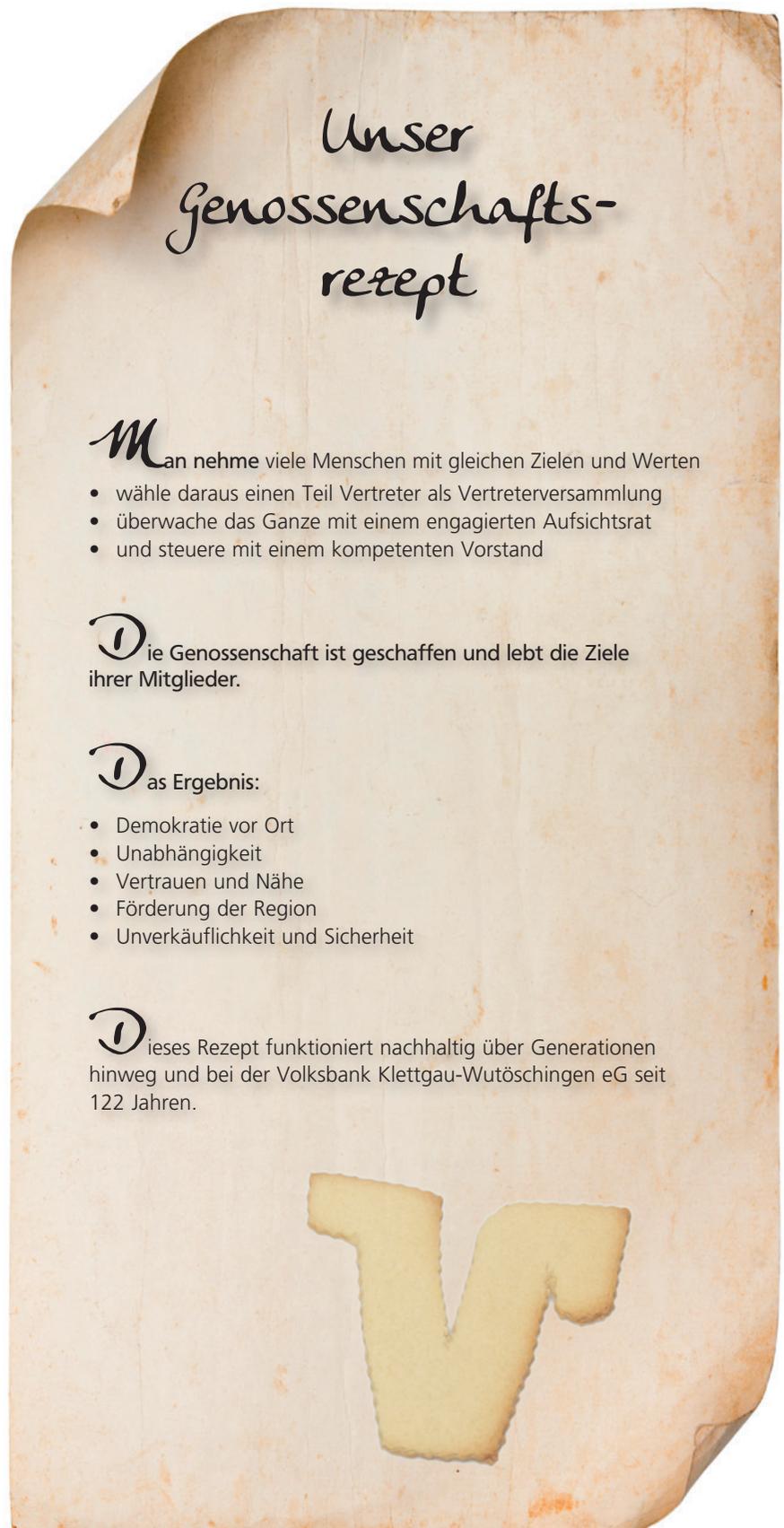
Demokratisch bestimmt durch unsere Mitglieder

Das, was uns im Wesentlichen ausmacht, ist unsere lokale Verankerung und dass wir überregional vernetzt sind mit anderen Volks- und Raiffeisenbanken und unseren Verbundpartnern. Aber hauptsächlich sind wir als Genossenschaftsbank vor Ort demokratisch organisiert und unseren Mitgliedern verpflichtet. Wir gehören unseren Mitgliedern und unser oberstes Ziel ist es, sie zu fördern.

Doch wie genau funktioniert eine Genossenschaftsbank? Wie können alle Mitglieder demokratisch den gemeinsamen Weg mitbestimmen und was unterscheidet uns beispielsweise von Kapitalgesellschaften?

Bei uns hat jedes Mitglied eine Stimme, unabhängig davon, wie viele Geschäftsanteile es besitzt. Dieses Gleichheitsprinzip ist ein wesentlicher Unterschied zu Kapitalgesellschaften. Auch unsere rechtlichen Organe besetzen unsere Mitglieder selbst. Bei Genossenschaften mit mehr als 1.500 Mitgliedern wählen die Mitglieder die Vertreterversammlung alle vier Jahre. Dieser gehören dann nicht alle Mitglieder an, sondern nur die von den Mitgliedern gewählten Vertreter. Die Vertreterversammlung wird einmal jährlich einberufen und beschließt die Satzung, entscheidet über die Gewinnverwendung und wählt den Aufsichtsrat. Der Aufsichtsrat kontrolliert die Arbeit der Vorstände, welche die Genossenschaft in eigener Verantwortung leiten und die Geschäfte führen.

Unsere Mitglieder sind nicht nur Kunden sondern zugleich auch Kapitalgeber. Sie stellen Kapital in Form von Geschäftsanteilen zur Verfügung, bestimmen über dessen Verwendung in der Vertreterversammlung und nutzen zugleich die Angebote und Einrichtungen unserer Volksbank. Daher gilt unser Förderauftrag auch beidseitig: Wir als Genossenschaftsbank verfolgen den Zweck der Förderung unserer Mitglieder, sind Steuerzahler und Arbeitgeber vor Ort, fördern kulturelle und soziale Projekte in der Region, und vieles mehr. Unsere Mitglieder können uns im Gegenzug unterstützen, indem sie die Bankdienstleistungen, die wir erbringen, auch in Anspruch nehmen. Ganz im genossenschaftlichen Sinne „Was einer allein nicht schafft, das schaffen viele.“



Wie entsteht überhaupt ein Zinsniveau?

Ein paar Fakten zum aktuellen Niedrigzinsniveau



Das Zinsniveau ist maßgeblich vom Leitzins abhängig. Dieser wird von den weltweit vorhandenen Zentralbanken für die jeweilige Währung festgelegt.

Die Leitzinsen legen unter anderem fest, zu welchem Preis sich eine Bank bei der Zentralbank Geld leihen kann. Wird der Leitzins gesenkt, können Banken sich günstiger Geld bei der Zentralbank leihen. Wenn Kredite günstiger sind und die wirtschaftlichen Aussichten stabil sind, investieren auch Unternehmen tendenziell stärker und auch die Verbraucher konsumieren mehr. Ist die Senkung des Leitzins stark genug, kann dies die Wirtschaft ankurbeln, beziehungsweise eine Krisensituation beruhigen. Wenn die Zinsen sinken, also Geld leichter aufgenommen und investiert werden kann, steigt auch die Hoffnung auf Gewinne der Unternehmen. Daher werden nach Zinssenkungen häufig Aktien mehr nachgefragt. Die Kursentwicklungen der großen Aktienindizes Dow Jones und DAX zeigen dies exemplarisch.

Was bedeutet das Zinsniveau für Sparer?

Festverzinsliche Geldanlagen, wie zum Beispiel das Sparbuch, sind an den Leitzins gekoppelt. Sinkt der Leitzins, bekommt man auch weniger Zinsen auf dem Sparbuch. Bei sinkenden Zinsen kaufen Anleger somit oft verstärkt Aktien, da sie eine höhere Rendite versprechen. Aktien sind jedoch auch mit einem höheren Risiko verbunden.

Vorteile für den Kreditnehmer?

Wenn Sie vor 10 Jahren ein Darlehen aufgenommen haben um zum Beispiel ein Haus zu bauen, lag der Zinssatz für eine 10-jäh-

rige Zinsbindung deutlich über dem Niveau von heute. Eine mögliche Restschuld können Sie nun deutlich günstiger finanzieren. Auch neue Vorhaben können zu einem günstigeren Zins finanziert werden. Hier sollte man jedoch beachten, dass die Baukosten für einen Neubau heute deutlich höher sind als z.B. noch vor 10 Jahren. Zudem sind die Immobilienpreise in vielen Regionen gestiegen. Bedenken sollte man auch, dass das Zinsniveau nach 10 Jahren wieder höher sein kann. Eine eventuelle Restschuld müsste dann teurer refinanziert werden.

Fazit:

Zusammenfassend kann man sagen, dass der Leitzins und das daraus resultierende Zinsniveau eine von vielen Maßnahmen sein kann, um die wirtschaftliche Entwicklung eines Landes zu beeinflussen.

Die Europäische Zentralbank hat den Leitzins aktuell fast auf Null gesenkt. Zusätzlich hat sie sogar Strafzinsen eingeführt, die Banken bezahlen müssen, wenn sie ihr Geld bei der EZB anlegen. Weiteren Handlungsspielraum nach unten hat die Europäische Zentralbank somit kaum mehr.

Jetzt ist also ein guter Zeitpunkt die aktuellen Geldanlagen und Darlehen zu überprüfen. Sichern Sie sich zum Beispiel eine günstigere langfristige Zinsbindung für Ihre bestehenden Darlehen.

Für jeden Kunden gibt es eine individuelle Lösung, ganz nach seinen persönlichen Zielen und Wünschen. Und so wie die Geschmäcker bekanntlich verschieden sind, so findet sich nach individueller Analyse auch in Sachen Finanzen für jedes Töpfchen das passende Deckelchen. Wir beraten Sie gerne!



VR-BankCard PLUS

Exklusives Mehrwertprogramm

CHICAGO – Das heißeste und aufregendste Musical, das der Broadway je erschaffen hat!



CHICAGO ist eines der heißesten Musicals, das der Broadway je erlebt hat. Die Show bietet eine leidenschaftliche Mischung aus Liebe und Lüge, Eitelkeit und Verrat, Betrug und Verbrechen – garniert mit einzigartigen Tanzszenen und dem Lebensgefühl der 20er-Jahre. Bob Fosse gelang damit ein zeitloses Musical, das auf den ersten Blick verführerisch wirkt, dahinter aber eine Geschichte bietet, die mit bissigem Humor den Medien und unserer Gesellschaft den Spiegel vorhält. **Es wäre fast ein Verbrechen CHICAGO zu verpassen – seien Sie mit dabei!**



Exklusiv-Show
für Mitglieder der Volks-
banken Raiffeisenbanken
am 21. März 2015
um 14.30 Uhr
Mehr Infos unter
www.voba-kw.de/chicago

TARZAN – Eine faszinierende Dschungelwelt. Und Sie sind mittendrin.



Erleben Sie berührend und spektakulär wie nie zuvor die Geschichte von Tarzan, der auf der Suche nach sich selbst die große Liebe findet. Disney's Musical verwandelt das Stage Apollo Theater in eine lebendige Dschungelwelt, in der die Grenzen zwischen Theatersaal und Bühne verschwimmen: Die Darsteller schwingen an ihren Lianen über die Köpfe des Publikums hinweg. Untermalt von der mitreißenden Musik von Weltstar Phil Collins wird TARZAN zu einem überwältigenden Erlebnis, in dem jeder auch ein Stück seiner eigenen Geschichte entdecken wird.



Spielort
Stage Palladium Theater Stuttgart
Plieninger Str. 109
70567 Stuttgart

Online-Buchung und weitere Angebote: www.beste-plaetze.de/VRBank

Kultur – Wissen – Erleben

Museumswelten



Die Museumswelten entführen Sie auf eine spannende Reise durch die Vergangenheit und Gegenwart unserer Kultur- und Museumslandschaft. Die Zusammenarbeit der Volksbanken Raiffeisenbanken mit den Museumswelten bringt Ihnen als Inhaber der VR-BankCard PLUS viele Vorteile beim Besuch von rund 30 Museen in Deutschland, Österreich und der Schweiz.

Romantik Hotels



Verbinden Sie Ihren Ausflug mit einem vergünstigten Aufenthalt in einem von 13 Romantik Hotels und freuen Sie sich zusätzlich über eine PLUS-Zusatzleistung des Hauses.

So erhalten Sie 10 % mit der VR-BankCard PLUS

- ✓ Sie buchen direkt (nicht über Buchungsportale) unter der Angabe der VR-BankCard PLUS
- ✓ Die Vergünstigung gilt für maximal zwei Übernachtungen nach Verfügbarkeit des Hotels
- ✓ Bei Anreise/Check-in muss die VR-BankCard PLUS vorgelegt werden

Nutzen Sie aktiv die weiteren Vorteile Ihrer VR-BankCard PLUS!



Stand: Dezember 2014. Änderungen vorbehalten.



MUSEEN

1. Unimog-Museum Gaggenau
2. Kärcher Museum Winnenden
3. Porsche Museum Stuttgart
4. Kulturpark Glashütte Baiersbrunn-Bühlbach
5. Boxenstop Auto- & Spielzeugmuseum Tübingen
6. Kloster Wiblingen
7. Welt der Kristalle Dietingen
8. Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck
9. Kultur- und Museumszentrum Schloss Meßkirch
10. Campus Galli Karolingische Klosterstadt Meßkirch
11. Römermuseum Mengen-Ennetach
12. Museum Kloster Schussenried
13. Schlossmuseum Aulendorf
14. Erwin Hymer Museum Bad Waldsee
15. Museum Humpis-Quartier Ravensburg
16. Museum Ravensburger
17. Dornier Museum Friedrichshafen
18. Zeppelin Museum Friedrichshafen
19. Zeppelin-Luftschifftechnik Friedrichshafen
20. BSB Bodensee-Schiffsbetriebe GmbH

21. Städtische Galerie & Museen Wangen im Allgäu
22. Meckatzer Löwenbräu Ausstellung
23. autobau Erlebniswelt Romanshorn
24. Rolls-Royce Museum Dornbirn
25. Inatura – Erlebnis und Naturschau Dornbirn

ROMANTIK HOTELS

1. Romantik Hotel Altes Amtshaus
2. Romantik Hotel Friedrich von Schiller
3. Romantik Hotel Der Adelshof
4. Romantik Hotel Sackmann
5. Romantik Hotel Landgasthof Adler
6. Romantik Hotel & Restaurant Hirsch
7. Romantik Hotel Rindenmühle
8. Romantik Hotel Kleber Post
9. Romantik Treschers Schwarzwaldhotel
10. Romantik Hotel zur Sonne
11. Romantik Hotel Johanniter Kreuz
12. Romantik Hotel Residenz am See
13. Romantik Hotel Freiberg

Legen Sie beim Einkauf bei einem der Kooperationspartner Ihre VR-BankCard PLUS vor und nutzen Sie Ihre Vorteile. Sie bekommen z.B. Sonderkonditionen, Eintrittsrabatte, Vergünstigungen im Einzelhandel und in der Gastronomie sowie viele weitere exklusive Serviceleistungen.



Finden Sie alle Partner mit der VR-BankCard PLUS-App oder unter www.vr-bankcardplus.de.

Nachhaltigkeit

Kennen Sie eine Direktbank, die ...

*Der eine wartet, dass die Zeit sich wandelt,
der andre packt sie kräftig an und handelt.*

Dante Alighieri, italienischer Dichter und Philosoph

Kennen Sie eine Direktbank, die ...

- ... Verantwortung in Ihrer Region übernimmt?
- ... Arbeits- und Ausbildungsplätze in Ihrer Region zur Verfügung stellt?
- ... Geldautomaten oder Kontoauszugsdrucker bei Ihnen vor Ort unterhält?
- ... die lokale Wirtschaft unterstützt und Aufträge an örtliche Firmen vergibt?
- ... Gewerbesteuern in Ihrer Gemeinde bezahlt?
- ... einen Verein, einen Kindergarten oder eine Schule in Ihrer Region finanziell unterstützt?
- ... Mitarbeiter hat, die sich in Ihrer Gemeinde ehrenamtlich engagieren?
- ... Ihnen bei Beratungsbedarf einen persönlichen Ansprechpartner flexibel zur Verfügung stellt?
- ... Mitarbeiter hat, welche ihr verfügbares Einkommen vor Ort ausgeben und dadurch Arbeitsplätze in der Region sichern?

**Wenn Sie nur eine Frage mit Nein beantwortet haben, denken Sie bitte daran:
Bei der Volksbank Klettgau-Wutöschingen eG werden alle Fragen mit JA beantwortet.**

In der Region. Für die Region.

Volksbank 
Klettgau-Wutöschingen eG
meine erste Wahl

Richtig vorsorgen für Alter und Krankheit

Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht



Aufgrund der tollen Resonanz auf unseren ersten Vortrag zum Thema Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht von Notar Ulrich Möckel und Dr. med. Johannes Zeller im November 2014 laden wir unsere Mitglieder erneut herzlich ein.

**Dienstag, 5. Mai 2015, um 19 Uhr
in der Klosterschür Oftringen**

Für diesen Vortrag ist eine Anmeldung erforderlich. Die Plätze sind begrenzt. Bitte wenden Sie sich für weitere Informationen an Ihren Berater.

Worum geht es?

Die Vorsorgevollmacht dient dazu, die Bestellung eines gerichtlichen Betreuers zu vermeiden, wenn man selbst infolge von Unfall oder Krankheit (z. B. Schlaganfall oder Demenz) geistig oder körperlich nicht mehr

handlungsfähig ist. Der Bevollmächtigte vertritt den Erkrankten in allen Belangen im Rechtsverkehr. Über Inhalt, Formvorschriften und Risiken der Vollmacht berichtet Notar Ulrich Möckel.

In dem Vortragsteil von Dr. med. Johannes Zeller werden wichtige medizinische Grundlagen und Aspekte für eine Vorsorgevollmacht oder eine Patientenverfügung dargestellt. Die freie Entscheidung über die wichtigen Dinge im Leben ist für uns Menschen ein hohes Gut. Aber jeder von uns kann durch eine körperliche oder geistige Erkrankung in eine Lebenssituation geraten, in der die eigene freie Entscheidung nicht mehr möglich ist. Auch unser Altern lässt uns manche Entscheidungen schwerer treffen. Durch eine Patientenverfügung oder eine Vorsorgevollmacht können wir für diese Lebenssituation unseren Willen äußern.

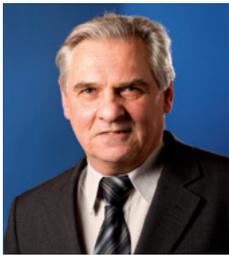
Wir freuen uns, Sie an diesem Abend als unsere Gäste zu begrüßen.



Neues aus unserer Volksbank

MitarbeiterNews

Unsere Betriebsjubilare 2014

**40 Jahre**
Konrad Ritzmann**30 Jahre**
Silvia Marder**25 Jahre**
Nicole Marciniak**25 Jahre**
Marcel Roth**20 Jahre**
Gabriel Zimmermann**10 Jahre**
Esther Filippelli

Wir sagen DANKE für die langjährige Treue und Verbundenheit zu unserer Bank und wünschen allen Jubilaren für ihre weitere berufliche und private Zukunft alles Gute!

Neu im Team begrüßen durften wir



Maria Hamburger – Sachbearbeiterin Marktfolge Aktiv Privatkunden. Herzlich willkommen und viel Freude und Erfolg mit den neuen Aufgaben!

Fortbildungen

Zertifizierte VR-FinanzPlanerin:
Bianca Kugel, Privatkundenberaterin

Zertifizierter Firmenkundenberater:
Sebastian Strzalko, Firmenkundenbetreuer

Zertifizierter VR-FinanzPlaner:
Harald Wissler, Privatkundenbetreuer

Wir gratulieren zu diesen Abschlüssen und wünschen weiterhin viel Glück und Erfolg sowie stets viel Freude bei der Arbeit!

Ihre Ausbildung erfolgreich abgeschlossen haben 2014:

Caner Gözler – Bankkaufmann

Sarina Tröndle – Finanzassistentin

Laura Preiser – Bankkauffrau

Herzlichen Glückwunsch!

Zum 1. September 2014 haben drei neue Kolleginnen ihre Ausbildung zur Bankkauffrau in unserem Haus begonnen:



Julia Hauser aus Griefßen – Ich bin 16 Jahre alt und habe die Mittlere Reife gemacht. Selber bin ich natürlich Mitglied und Kunde bei unserer Volksbank und habe hier auch mein Praktikum gemacht. Ich finde es toll, dass die Menschen in der Region so viel Vertrauen in uns stecken! Es gefällt mir hier super, alle sind lieb und freundlich und helfen einem bei Fragen gerne weiter.



Stefanie Hack aus Hohentengen – Ich bin 18 Jahre alt und habe die Mittlere Reife absolviert. Nach einem Praktikum bei der Volksbank Klettgau-Wutöschingen eG habe ich schnell gemerkt, dass diese Ausbildung genau mein Ding ist! Es gefällt mir sehr. Die Aufgaben sind vielfältig und man hat viel Kundenkontakt, an dem man jeden Tag wächst!



Neslihan Kaya aus Horheim – Ich bin 20 Jahre alt und habe einen Realschulabschluss. Da ich in einer Banker-Familie aufgewachsen bin, hat mich der Beruf schon immer angesprochen. Menschen helfen zu können und ihnen das Leben zu vereinfachen, macht mich sehr glücklich! Jeder Arbeitstag bringt neue Herausforderungen mit sich und man selber merkt, wie man mit seinen Aufgaben wächst.

„Traumbilder – Nimm uns mit in deine Fantasie!“

Zwei Landessieger ausgezeichnet



Der Wettbewerb findet in Deutschland, Finnland, Frankreich, Italien/Südtirol, Luxemburg, Österreich und der Schweiz statt und begeistert europaweit jährlich rund eine Million Kinder und Jugendliche.

Unter dem Motto „Traumbilder – Nimm uns mit in deine Fantasie!“ waren Kinder und Jugendliche in diesem Jahr aufgerufen ihre Traumwelten und fantasievollen Visionen mit freien Darstellungen und Techniken als Gemälde, Zeichnung, Collage oder Kurzfilm zu präsentieren. Aus rund 95 000 Werken wurden insgesamt 75 Landessieger ausgewählt, die bei der Preisverleihung im Europa-Park zusammen mit ihren Familien und Freunden zusätzlich ein tolles Rahmenprogramm erleben durften.



„Nightmare about dead persons“ von Geordan Wiehl – „Ich male gerne, weil ich meine Gedanken frei laufen lassen kann.“

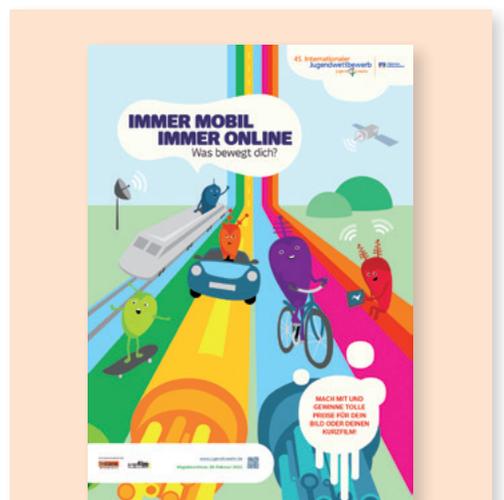


„Ein Schwimmbad voller Süßigkeiten“ von Finn Althoff – „Auf dem Bild sieht man mich, wie ich ins Süßigkeiten-Bad springe.“



Unsere Nachwuchskünstler Geordan Wiehl aus Erzingen und Finn Althoff aus Weilheim gehören zu den Kreativsten in Baden-Württemberg. Nachdem unsere Jury die beiden bereits auf Ortsebene zu den Gewinnern ihrer jeweiligen Altersklasse kürte, schafften sie es auch bei der baden-württembergischen Jury unter die 15 Besten ihrer Altersklasse. Finn gewann in der Altersgruppe erste und zweite Klasse, Geordan gehört zu den Gewinnern der Klassen 10 bis 13. Neben den Preisen von unserer Volksbank durften sich Geordan und Finn über je 150 Euro und einen Ausflug in den Europa-Park freuen. Der Präsident des baden-württembergischen Genossenschaftsverbandes, Roman Glaser, beglückwünschte die erfolgreichen Kreativlinge mit dem Lob: „Nicht nur die Vielzahl der eingereichten Arbeiten ist beeindruckend, sondern auch das hohe Maß an Qualität.“

Nicole Bächle (Mitte), Mitarbeiterin der Volksbank Klettgau-Wutöschingen eG, freut sich mit den beiden Landessiegern Geordan Wiehl (links) aus Erzingen und Finn Althoff aus Weilheim im Europa-Park über den Gewinn beim Internationalen Jugendwettbewerb JugendCreativ.



Am 15. Oktober ist bereits der **45. Internationale Jugendwettbewerb** unter dem Motto **„Immer mobil, immer online – was bewegt dich?“** gestartet – wir drücken allen Teilnehmern ganz fest die Daumen!

Engagement, Aktionen & Veranstaltungen

Rückblick



Preisverleihung Landessieger JugendCreativ

Gemeinsam mit unseren beiden Landessiegern Finn und Geordan verbrachten wir einen tollen Tag im Europa-Park.



Familientag Wutöschingen

Der Familientag in Wutöschingen gestaltete sich wieder einmal als Großereignis. Als Hauptsponsor freuen wir uns über die tolle Resonanz der Besucher.



Klettgaulauf

Bei idealen Bedingungen konnten wir alle eine tolle Veranstaltung erleben. Auch unser Team war dabei und hat mit dazu beigetragen, dass dem Förderverein Special Olympics Hochrhein e.V. auch in diesem Jahr eine großzügige Spende zukommen konnte. – Wir freuen uns schon jetzt auf den 5. Klettgaulauf 2015!



Mitgliederehrung

Wir durften 154 Mitglieder für ihre langjährige Treue ehren. Stellvertretend für alle Geehrten zeigt unser Bild (von links): unseren Vorstandssprecher Ekkehard Windler, Martin Gamp vom Musikverein Weilheim, Alfons Eichkorn, Paul Boll (alle 60-jährige Mitgliedschaft) und unseren Vorstand Roland Rosenberger.



VR-Erlebnistag im Europa-Park in Rust

Bei strahlendem Sonnenschein verbrachten wir mit unseren Mitgliedern einen klasse Tag im Europa-Park.



Winzerfest

Vier Tage lang feierten die Erzinger Winzer mit großer und tatkräftiger Unterstützung des ganzen Dorfes ihr traditionelles Winzerfest. Gerne haben wir die Veranstaltung auch in diesem Jahr als Hauptsponsor unterstützt.



VR-Agrartag

Beim diesjährigen VR-Agrartag mit dem Titel „Meine Zukunft – die gestalte ich!“ verbrachten wir mit unseren Mitgliedern und Kunden einen spannenden Tag in Sigmaringen.



Weltspartag

Viele kleine Besucher, tolle Geschenke, strahlende Sieger beim Gewinnspiel und viele bunte Sparschweine haben uns am Weltspartag große Freude bereitet!



Vortrag Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

Dr. med. Johannes Zeller und Notar Ulrich Möckel informierten über 150 interessierte Zuhörer zu diesen wichtigen Themen.



Klettgau Schaufenster

„Soziales Engagement live erleben“ – wir waren überwältigt von der tollen Resonanz unserer Besucher. Dank zahlreicher Mitspieler haben wir an diesem Tag gemeinsam eine Spende für den Förderverein Special Olympics Hochrhein e.V. ermöglicht. Danke!

Veranstungskalender

Ausblick

2015

22. Januar 2015

Mitgliederstammtische
Wir laden alle Mitglieder
herzlich zur Teilnahme ein.
Es ist keine Anmeldung
erforderlich.

19 Uhr Kollersaal,
Wutöschingen
19 Uhr Brauerei,
Grießen

12. Februar 2015

Schmutziger Donnerstag –
Jubel, Trubel, Heiterkeit in unseren Geschäftsstellen

Am Rosenmontag, 16. Februar 2015,
bleiben unsere Geschäftsstellen geschlossen

20. Februar 2015

Abgabeschluss
Internationaler
Jugendwettbewerb
JugendCreativ



3. März 2015

Übergabe der Spenden
aus Gewinnsparmitteln



Immer ein Gewinn.



Weitere Informationen
erhalten Sie persönlich
bei Ihrem Berater und
in allen Geschäftsstellen
Ihrer Volksbank
Klettgau-Wutöschingen eG,
telefonisch in unserem
ServiceCenter unter
07746 / 851-0 oder
in den Wochen
vor der Veranstaltung
auf unserer Homepage
unter www.voba-kw.de

4. März 2015

Bankbesichtigung
für unsere
Mitglieder

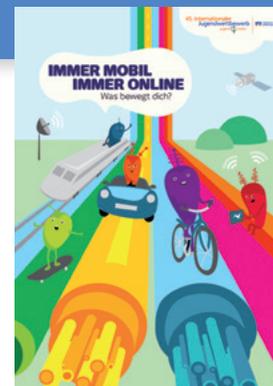


Anmeldung unter
www.voba-kw.de/bankbesichtigung

18. März 2015

Preisverleihung
Internationaler
Jugendwettbewerb
auf Ortsebene

jugend  creativ



5. Mai 2015

Vortrag
Vorsorgevollmacht
und Patienten-
verfügung von
Dr. med. Johannes
Zeller, Chefarzt am
Spital in Waldshut
und Ulrich Möckel,
Notar



23. Juni 2015

Mitgliedererehung



25. Juni 2015

VR-Mittelstandstag



2015

Daten und Fakten

Aus dem Geschäftsleben der Region

Süße Aussichten für die Zukunft
Günthart & Co. KG

Sie kennen die Günthart Produkte nicht? Sie haben diese mit Sicherheit bereits schon konsumiert, ohne zu wissen, dass diese vom Hohentengerer Unternehmen stammen. Die süßen Dekorationen sind in aller Munde, denn wer hat nicht schon einmal Marzipan-Rübli auf einem Stück Kuchen gegessen. Vertrieben werden die Produkte in fast jedem Supermarkt, viele Bäcker und Konditoren verwenden den süßen Schmuck, und die Geschenkartikel aus oder mit Schokolade stehen auf etlichen Verkaufstresen. Über 50 Jahre Erfahrung und ausgebaute Strukturen machen das Familienunternehmen, geführt von Peter und Stefan Günthart, zu einer beständigen Größe am Hochrhein.

Über das Katalogsortiment hinaus bietet das Unternehmen auch individuell gefertigte Dekore und Geschenkartikel an. So lassen Firmen ihre Logos auf Marzipan oder Werbebotschaften auf leckere Pralinenherzen zum Verschenken drucken. Zahlreiche Großhandelsketten nutzen die komplette Abwicklung, von der Gestaltung und Produktion ihrer eigenen Handelsmarke, bis zu deren Abwicklung direkt in den Handel. Immer neue innovative Ideen aus der Produktentwicklung wie die Schokoladentransferfolie, der aktuelle Backtrend Fondant oder die Partnerschaft mit Lizenzgebern der gelben Smileys oder Hello Kitty Figuren garantieren dem Unternehmen mit den weltweit ca. 1800 Mitarbeitern einen führenden Platz in der Branche. Nun möchte der Hersteller aus dem Dreiländereck auch direkten Kontakt zu den Endkunden. Seit einigen Jahren betreibt Günthart einen Werksverkauf direkt vor Ort, und ebenso lang sind die Produkte online über www.der-ideen-shop.de erhältlich. **www.guenthart.com**

Ihr Partner in Sachen Brandschutz
und Tortechnik – Alles aus einer Hand
Hartmann Brandschutz & Tortechnik GbR

Dieter Hartmann gründete 1992 die Firma Hartmann Brandschutz Feuerlöschgeräte und Wartungsservice. Mit viel Engagement und hoher Qualität legte Dieter Hartmann den Grundstein für eine Erfolgsgeschichte. 7 Jahre nach Gründung konnte durch die Übernahme einer Brandschutzfirma aus Rheinfeldern die Basis für weiteres Wachstum geschaffen werden.

Seit 2002 ist Dieter Hartmann Vertragshändler der Firma Bavaria Brandschutz, einem renommierten Partner in Sachen Brandschutztechnik aus Waldmünchen. Um den steigenden Anforderungen im Markt gerecht zu werden, hat die Firma Hartmann Brandschutz ihren Leistungsumfang stetig erhöht.

2010 machte sich auch der Sohn von Dieter Hartmann im Bereich Brandschutz selbständig.

2012 wurde mit der Tortechnik ein weiterer Geschäftsbereich aufgenommen. Seitdem bietet die Firma Hartmann auch einen kompetenten Service rund um Sektionaltore, Roll- und Falttüren, Brandschutztore, Türen sowie Brandschiebetore und Feststellanlagen an.

2014 erfolgte dann der Zusammenschluss der Firmen von Vater und Sohn zur Hartmann Brandschutz und Tortechnik GbR – einem absoluten Familienunternehmen mit mehr als 20 Jahren Erfahrung in Sachen Brandschutz. Zugleich wurden mit dem Neubau einer Industriehalle in Erzingen und der Erweiterung des Sortimentes mit Feuerwehrbedarfartikeln die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft gestellt.

www.hartmann-brandschutz.de

**Grabmale Hochrhein & Garten
und Hausdesign Hochrhein**



GRABMALE-HOCHRHEIN versteht sich als zuverlässiger Partner für Trauerfamilien, wenn es um die Gestaltung von Grabanlagen jeder Art geht. Das von Peter Duelli seit sechs Jahren in Albruck-Unteralpfen geführte Unternehmen hat sich gut entwickelt. Deshalb entschied er sich, in Tiengen, Schaffhauser Straße 86, neben Möbel Kreidler ein zweites Geschäft zu eröffnen.

Mit der neuen Ausstellung präsentiert Grabmale-Hochrhein der Bevölkerung von Waldshut-Tiengen und Umgebung einen Überblick und eine Auswahl stilvoller Bildhauer- und Steinmetzarbeiten von modern bis traditionell. In einer angenehmen, stilvollen, heimeligen Atmosphäre in der ansprechend gestalteten Ausstellung finden die Besucher handwerklich gefertigte Steine unterschiedlichster Art und Gestaltung.

Die Inhaber legen dabei besonderen Wert auf die individuellen Gestaltungsmöglichkeiten. Die Vorstellungen der Hinterbliebenen werden umgesetzt. Sie können sich aber auch Entwürfe von der Designerin Raphaela Biermann kreieren lassen. Die Ausstellung bietet eine Ideenvielfalt, die fast keine Wünsche offen lässt.

www.grabmale-hochrhein.de

Wer sich für Gartendekoration und Bauelemente aus Naturstein oder Betonwerkstein interessiert, ist bei der Firma HOCHRHEIN-GARTEN von Raphaela Biermann an der richtigen Adresse. Im wunderbar angelegten 4.500 Quadratmeter großen Ideengarten in Albruck-Unteralpfen, Leiterbachstr. 51, sind große Statuen, kleine Figuren, Engel, Vasen

aus diversen Stilepochen auf Sockeln, Brunnen in allen Größen und viele andere frostfeste Artikel im Gartenambiente ausgestellt. Auch ein Pavillon aus Säulen und Balustern zeigt eindrucksvoll die Gestaltungsmöglichkeiten für Haus und Garten. Wer Wert auf Stilelemente beim Haus(um)bau legt, wird hier fündig! Persönliche Beratung in familiärer Umgebung, ein offener Garten für Inspirationen!

www.hochrhein-garten.de

**Das Hühnermobil kommt.
Werden Sie Aktionär – Eieraktionär
Der Lindenhof in Wutöschingen**



Christina und Florian Burkard vom Lindenhof in Wutöschingen wollen im Frühjahr 2015 in ein Hühnermobil investieren. Echte Freilandhaltung auf Wutöschinger Streuobstwiesen für beste Eier von glücklichen Hennen.

Dieses Projekt wollen die beiden Agraringenieure durch ein neues Finanzierungsmodell verwirklichen. Sie suchen mindestens 100 Aktionäre, die ihre Idee mittragen und durch den Erwerb einer Aktie einen Teil des Hühnermobils mitfinanzieren. Im Gegenzug bekommen die Aktienhalter für einen vereinbarten Zeitraum wöchentlich 10 Eier zum ermäßigten Aktionärspreis und am Ende der Legeperiode erhalten sie ein leckeres Suppenhuhn als Dividende.

Neben den zahlreichen Angeboten für Kinder und Jugendliche auf dem Lindenhof, soll auch dieses neue Projekt für eine transparente Erzeuger-Verbraucher-Beziehung sorgen.

www.derlindenhof.com

Immobilien-Kompetenz unter einem Dach

Volksbank Immobilien eG



Einfamilienhäuser – Doppelhaushälften – Eigentumswohnungen – Baugrundstücke – Gewerbeobjekte

Sind Sie auf der Suche nach Ihrer Traumimmobilie oder möchten Sie Ihre Immobilie verkaufen?

Dann ist die Volksbank Immobilien eG der richtige Ansprechpartner für Sie. Hier erhalten Sie

- ✓ eine persönliche Beratung in Ihrer Volksbank vor Ort oder bei Ihnen zu Hause
- ✓ eine große Auswahl privater und gewerblicher Immobilien
- ✓ die Erstellung von Wertermittlungen
- ✓ die Möglichkeit, bereits vorhandene Objekte und Grundstücke zu verkaufen
- ✓ und vieles mehr...

Sprechen Sie uns an, gerne stehen Ihnen die Mitarbeiter der Volksbank Immobilien eG mit ihrem Wissen zur Seite.



Andreas Gamp

07746 / 851-345

gamp@volksbank-immobilien-eg.de

Ihr Immobilienberater für die Gebiete

- Wutöschingen
- Klettgau
- Ühlingen-Birkendorf
- Lauchringen
- Stühlingen



**Volksbank
Immobilien
eG**

Nutzen Sie unsere Kompetenz

Unsere Baufinanzierungs-Spezialisten

Die eigenen vier Wände sind ein wichtiger Teil Ihres Lebens. Egal ob Sie schon in Ihrer Traumimmobilie leben oder sich den Wunsch erst noch erfüllen wollen – wir stehen Ihnen zur Seite.



Das Team der Baufinanzierung Ihrer Volksbank Klettgau-Wutöschingen eG
Katja Fuchs, Markus Terschan und Gerlinde Hausy

Katja Fuchs & Markus Terschan

Wir helfen unseren Mitgliedern und Kunden sich ihren Lebenstraum von der eigenen Immobilie zu erfüllen und stehen ihnen als vertrauensvolle und kompetente Partner zur Seite.

Vor allem bei einem komplexen Thema wie der Baufinanzierung sind der persönliche Kontakt sowie der direkte Ansprechpartner vor Ort besonders wichtig.

Gerlinde Hausy

Ich bin seit mehr als 20 Jahren für die Volksbank Klettgau-Wutöschingen eG tätig und unterstütze nun seit 2013 unsere Baufinanzierungs-Spezialisten.

Mir gefällt an unserer Bank, dass wir regional verwurzelt sind und unsere Mitglieder fördern.

Gerade in Zeiten niedriger Zinsen ist eine langfristige Zinsgarantie für viele unserer Kunden wichtig, um sich vor finanziellen Risiken zu schützen. Nutzen Sie zusätzlich die Möglichkeit öffentlicher Fördermittel und eventueller Zuschüsse und sichern Sie sich so erhebliche Zinsvorteile.

Erfolgreiche Förderung:

Zum wiederholten Male kann sich die Volksbank Klettgau-Wutöschingen eG über die besondere Auszeichnung „Top Fördermittelbank“ freuen. Durch die hohe Auszeichnung von Förderkrediten wurden erhebliche Zinsvorteile für Firmen- und Privatkunden gesichert.

Jeder Immobilienwunsch und jede Finanzierung ist anders und wird von uns auf Ihre Wünsche und Bedürfnisse neu zugeschnitten. Lassen Sie sich von unserer Flexibilität überzeugen – gemeinsam verwirklichen wir Ihre Pläne.

Echter Mehrwert für unsere Mitglieder!



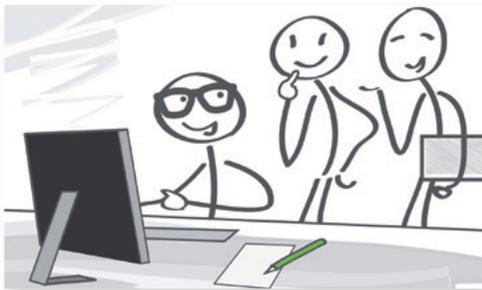
Bei Finanzierung Ihres Neubaus über uns erhalten Sie die Bauleistungsversicherung von uns gratis. *Das Angebot ist gültig ab 2. Januar 2015. Sprechen Sie uns an!*



Dem Nachwuchs gehört die Zukunft

Unsere Auszubildenden

Azubi-Botschafter



Durch die Teilnahme an einer Schulung der IHK in Schopfheim wurden Caner Gözler und Rebecca Lampert Azubi-Botschafter unseres Hauses. Das Ziel eines Azubi-Botschafters ist es, jungen Leuten den Beruf und die Ausbildung des Bankkaufmanns näher zu bringen. Darüber hinaus geben sie Tipps für eine erfolgreiche Bewerbung – egal in welchem Beruf!

Interessierte Schulen können sich an die IHK wenden, die unsere Botschafter kontaktiert. Unsere Azubi-Botschafter kommen in die Schulen in der Region und berichten den Schülerinnen und Schülern von der Ausbildung bei der Volksbank Klettgau-Wutöschingen eG. Dabei werden die einzelnen Abteilungen innerhalb unserer Bank erklärt und die zahlreichen Weiterbildungsmöglichkeiten vorgestellt. Die Schüler profitieren von der praxisnahen Erfahrung der Azubi-Botschafter, so können sie Fragen rund um die Ausbildung und Bewerbung stellen.



Wie bewerbe ich mich am Besten? Was gehört in den Lebenslauf? Wie verhalte ich mich bei einem Vorstellungsgespräch? Dies ist nur eine kleine Auswahl von Fragen, die unsere Azubi-Botschafter gerne beantworten.

Bankbesichtigung der Erstklässler

Anfang Juli war es so weit: Die Erstklässler der Grundschulen aus Erzingen, Griefen und Wutöschingen kamen bei unseren Geschäftsstellen auf einen Besuch vorbei.

Wir erzählten ihnen die spannende Geschichte über die Historie des Geldes und sie durften sogar den großen Tresorraum betrachten. Danach haben die Kinder an den Geldautomaten geübt, wie man richtig ein- und auszahlt. Zum Abschluss bekamen alle Kinder noch einen Turnbeutel mit kleinen Geschenken überreicht. Wir freuen uns schon heute auf die nächste Bankbesichtigung.



Azubi-Ausflug

Auch in diesem Jahr fand im Juni ein Azubi-Ausflug statt. Wir trafen uns am 28.06.2014 mittags am Erzingen Bahnhof. Wir, das heißt die Auszubildenden aus allen Lehrjahren und die „neuen“ Azubis, die jetzt im September angefangen haben. Zusammen fuhren wir mit dem Zug nach Singen am Hohentwiel. In unserer Jugendherberge angekommen, stellten wir uns gegenseitig vor und kamen schnell ins Gespräch. Nachdem wir uns am Grill gestärkt hatten, spielten wir gemeinsam Volleyball und ließen den Abend gemütlich ausklingen. Am nächsten Morgen wanderten wir nach kurzer Zugfahrt nach Markelfingen. Dort durften wir mit Tonnen, Dachbalken und Seilen unser eigenes Floß bauen. Wir teilten uns in zwei Gruppen auf, so dass ein kleiner Wettkampf um das bessere Floß entstand. Danach verbrachten wir ein paar tolle Stunden auf hoher See mit unseren selbst gebastelten Flößen!



Auch Gabi Andert vom Personalbüro unterstützte uns tatkräftig.



Schützen Sie Ihre Angehörigen

Die sieben häufigsten Pflege-Irrtümer

Beim Thema Pflege herrscht häufig Unwissenheit und viele Menschen schieben den Gedanken daran in weite Ferne. Doch wenn der Pflegefall eintritt, haben die wenigsten vorgesorgt. Die Kosten, die der Staat übernimmt, reichen bei Weitem nicht aus, um die Gesamtkosten zu decken und nicht selten werden dann sogar nahe stehende Angehörige unterhaltspflichtig und müssen den fehlenden Teil zu den Pflegekosten beisteuern. Sorgen Sie deshalb heute schon vor und schützen Sie Ihre Angehörigen.

Pflege-Irrtum 1: Ich werde kein Pflegefall!

Die Statistik sagt leider etwas anderes: Ab dem 30. Lebensjahr wird jeder zweite Mann im weiteren Leben pflegebedürftig, bei Frauen sind es drei von vier. Bei Ehepaaren liegt die Wahrscheinlichkeit, dass mindestens einer der beiden Partner zum Pflegefall wird, sogar bei mehr als 80 %.

Pflege-Irrtum 2: Wenn ich gepflegt werde, dann erst im hohen Alter!

Pflegebedürftigkeit ist nicht nur eine Frage des Alters. Zwar steigt das Risiko mit jedem Lebensjahr an. Aber auch durch Unfall oder Krankheit kann man jederzeit zum Pflegefall werden. Fakt ist: Jeder

sechste Pflegebedürftige ist heute jünger als 65 Jahre.

Pflege-Irrtum 3: Wenn ich gepflegt werde, dann nur kurz!

Auch hier klaffen Wunsch und Wirklichkeit weit auseinander: Die Pflegedauer kann mehrere Jahre betragen. Durchschnittlich 8,2 Jahre sind es laut einer Untersuchung bei ambulanter Pflege – und die steht für rund 70 % aller Pflegefälle.

Pflege-Irrtum 4: Ich werde von meiner Familie gepflegt!

62 % der Deutschen, die pflegebedürftige Angehörige haben, kümmern sich selbst um die Betreuung. Zukünftig wird dies immer schwieriger werden – aufgrund der demografischen Entwicklung und geänderten Familien- und Haushaltsstrukturen. So gibt es beispielsweise immer mehr Single-Haushalte.

Pflege-Irrtum 5: Die gesetzliche Pflege reicht aus!

Nein, bei Weitem nicht. Denn die gesetzliche Pflege-Pflichtversicherung stellt allenfalls eine „Teilkasko“-Absicherung dar. Je nach Betreuungsaufwand und Pflegestufe fehlen durchschnittlich zwischen 450 und 1.950 Euro monatlich – die dann privat zu finanzieren sind.

Pflege-Irrtum 6: Die Pflegekosten kann ich selbst aus meinem Einkommen oder Vermögen zahlen!

Die Fakten sagen etwas anderes: Knapp jeder sechste Pflegebedürftige in Deutschland benötigt Sozialhilfe. Denn Pflege kostet – über einen längeren Zeitraum sogar sehr viel Geld. Bei einer monatlichen „Lücke“ in den Pflegekosten von 1.500 Euro, die im Falle einer stationären Pflege privat getragen werden müssen, summiert sich das pro Jahr auf 18.000 Euro. Die Sozialämter versuchen grundsätzlich, sich das Geld zurückzuholen und prüfen daher, ob nahe-stehende Familienangehörige unterhaltspflichtig sind.

Pflege-Irrtum 7: Ich habe doch schon eine private Pflege-Zusatzabsicherung!

Das glauben in der Tat 23 % der Deutschen. Hier verwechseln viele die gesetzliche Pflegeversicherung mit einer freiwilligen privaten Zusatzversicherung – letztere haben nämlich erst knapp 3 % der Bevölkerung.

Jeder Mensch kann zum Pflegefall werden. Aber kaum jemand kann es sich leisten. Denn die gesetzliche Pflegeabsicherung bietet nur eine Grundversorgung. Jetzt hilft Ihnen der Staat, die Versorgungslücke zu verringern und die Kosten im Pflegefall abzusichern – ganz ohne Gesundheitsprüfung. Informieren Sie sich unverbindlich bei uns, wir beantworten gerne Ihre Fragen.

Ihre Pflegespezialisten der SDK



Christof Büche
Tel. 0172/9786565
christof.bueche@sdk.de



Jürgen Teichmann
Tel. 0173/6610206
juergen.teichmann@
sdk.de

An alle Vordenker

PFLEGE

privat



n-tv
Gesamtsieger
Private Krankenversicherer
**DEUTSCHER FAIRNESS-
PREIS 2014**
Kundenwertung zu 18 Versicherern
www.dtaq.de

DEUTSCHES INSTITUT
FÜR SERVICE-QUALITÄT
GMBH & CO. KG

Mehr Infos erhalten Sie in Ihrer Volksbank Klettgau-Wutöschingen eG sowie von den **SDK-Gesundheits- und Vorsorgespezialisten Jürgen Teichmann und Christof Büche** oder unter www.sdk.de.

Volksbank
Klettgau-WutöschingeneG
meine erste Wahl

SDK
Süddeutsche
Krankenversicherung

sdk.de

„Mehr Zeit haben.“

Unser ServiceCenter

Herzlich Willkommen im ServiceCenter der Volksbank Klettgau-Wutöschingen eG

Unser ServiceCenter

Dass Zeit heutzutage kostbar ist, wissen wir. Darum ist unser erklärtes Ziel: Wir möchten Ihnen dabei helfen, Zeit zu sparen. Viele Bankgeschäfte lassen sich heute telefonisch erledigen. Mit einem Anruf in unserem ServiceCenter können Sie zum Beispiel Überweisungen tätigen oder die Auslandsreisekrankenversicherung für Ihren nächsten Skiurlaub abschließen – einfach, schnell und bequem von zu Hause aus.

Wir stellen uns vor

Die speziell ausgebildeten Mitarbeiter unseres ServiceCenters haben ihr Büro in unserer Geschäftsstelle in Erzingen. Hier nehmen sie Ihren Anruf entgegen, erledigen freundlich und unbürokratisch Ihre Aufträge und stehen Ihnen kompetent und hilfsbereit zur Seite, wenn Sie Fragen haben. Bei uns werden Sie noch verstanden und sprechen immer von Mensch zu Mensch.

Wir sind persönlich für Sie da!



Sicherheit ist oberstes Gebot!

Um Ihnen größtmögliche Sicherheit auch am Telefon garantieren zu können, legitimieren wir vor einer telefonischen Auskunftserteilung oder Auftragsausführung jeden Anrufer, der unseren langjährigen Mitarbeitern vielleicht noch nicht persönlich bekannt ist. So haben Sie jederzeit die Gewissheit, dass Sie bei uns gut aufgehoben sind.



- ✓ Abfrage Kontostand/ Umsätze
- ✓ Überweisungen
- ✓ Daueraufträge
- ✓ Lastschriftrückgaben
- ✓ Kartenservice (Bestellung/Sperre)
- ✓ Terminvereinbarungen
- ✓ Bescheinigungen/ Zweitschriften
- ✓ Reisezahlungsmittel
- ✓ Adressmitteilungen
- ✓ Gewinnsparen
- ✓ Auslandskrankenversicherung
- ✓ Auskünfte zu Verträgen bei unseren Verbundpartnern

**Rufen Sie uns an,
wir freuen uns auf Sie!**

Telefon: 07746 / 851-0
Montag bis Freitag
von 8:00 bis 18:00 Uhr

Fax: 07746 / 851-199

E-Mail: mail@voba-kw.de

Sie erreichen uns auch
über unsere Homepage
www.voba-kw.de